

Der knifflige AVV-Fall – Januar 2022 - Vorprotokoll

Datum 20. Januar 2022, 16:00 bis 17:15 Uhr – Microsoft Teams-Videokonferenz
 Moderation Dr. Christoph Gabrisch, BahnVerstand GmbH
 Einwahl-Link -> [hier](#) <-

1. „... Tausend mal berührt, tausend mal is nix passiert, tausend und eine nacht und es hat RUMMS gemacht! – oder: was passiert nach einem Auflaufstoss?!“

Der Wagenmeister stellt einen Auflaufstoss fest und nun wird der Wagen in der Werkstatt nach den Regeln des AVV geprüft – Der Wagen ist ausgerüstet mit einem Stoss-Detektor. Was an diesem Fall knifflig sein kann? Lest selbst!

2. Beteiligte

Verwendendes EVU EVU
 Halter Halter
 Werkstatt wurde in diesem Fall vom Halter beauftragt

3. Ereignisverlauf

- Am 12. Juni 2019 dokumentiert der Wagenmeister des EVU einen Rangierstoss mit dem Schadcode 8.1.2.

2. Beschreibung des Schadens																			
<table border="0"> <tr> <td>Schadcodes (Anlage 9 AVV)</td> <td><input type="radio"/> Neu</td> <td>Mangelbezeichnung</td> </tr> <tr> <td>Schaden 1</td> <td><input checked="" type="radio"/> Alt</td> <td>Sonstige: Betriebliche Unregelmäßigkeiten - scharf aufgelaufen, unzulässiger Rangierstoß</td> </tr> <tr> <td>Schaden 2</td> <td><input type="radio"/> Neu</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="radio"/> Alt</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schaden 3</td> <td><input type="radio"/> Neu</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="radio"/> Alt</td> <td></td> </tr> </table>	Schadcodes (Anlage 9 AVV)	<input type="radio"/> Neu	Mangelbezeichnung	Schaden 1	<input checked="" type="radio"/> Alt	Sonstige: Betriebliche Unregelmäßigkeiten - scharf aufgelaufen, unzulässiger Rangierstoß	Schaden 2	<input type="radio"/> Neu			<input type="radio"/> Alt		Schaden 3	<input type="radio"/> Neu			<input type="radio"/> Alt		
Schadcodes (Anlage 9 AVV)	<input type="radio"/> Neu	Mangelbezeichnung																	
Schaden 1	<input checked="" type="radio"/> Alt	Sonstige: Betriebliche Unregelmäßigkeiten - scharf aufgelaufen, unzulässiger Rangierstoß																	
Schaden 2	<input type="radio"/> Neu																		
	<input type="radio"/> Alt																		
Schaden 3	<input type="radio"/> Neu																		
	<input type="radio"/> Alt																		
Zusätzliche Bemerkungen <small>Die genaue Beschreibung der Schäden erfolgt bei der Reparatur und wird dem Halter übermittelt.</small>																			
3. Vorgefundene Bezettelung																			
Muster	<input type="checkbox"/> K <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> R1 <input type="checkbox"/> U																		
Datum <input type="text"/>																			
EVU, das die Bezettelung vorgenommen hat <input type="text"/>																			
4. Erfolgte Bezettelung																			
Muster	<input checked="" type="checkbox"/> K <input type="checkbox"/> M <input checked="" type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> R1 <input type="checkbox"/> U <input type="checkbox"/> Aussetzen																		
Werkstattzuführung <input type="checkbox"/> Vor <input type="checkbox"/> Nach Entladung																			

- Der beladene Wagen setzte daraufhin seine Reise fort, die ihn ins benachbarte Ausland führte.
- Nach Entladung überführte der Halter den Wagen zur Überprüfung in eine Werkstatt in ein Drittland. Der Halter beauftragte die Werkstatt mit der Überprüfung und den erforderlichen Massnahmen.
- Die Werkstatt hat am 4. September 2019 alle vier Radsätze des Wagens getauscht.
- Der Halter stellt dem EVU die Kosten für den Radsatztausch in Rechnung
- Auf die Frage «warum tust Du das?» antwortet der Halter:

Wir haben das Werkohne jeglichen Hinweis auf eine Entgleisung beauftragt. Das es nötig war, die Radsätze zu tauschen, hat das Werk ganz alleine anhand der sichtbaren Schäden entschieden. Folgende Information habe ich nach Rücksprache mit dem Werk erhalten:

„Ein Radsatz muss auch „nur“ bei/nach Auflaufstoss als entgleist genommen werden, wenn er die Oberkante des Gleises mehr als um 30 mm verlässt...

Alle Radsätze wurden nach Wageneingang in geprüft und hatten Schäden getragen, die Beschädigung bei Auflaufstoß gezeigt haben. Deswegen haben wir die Radsätze ausgebaut und aufgearbeitet.“

Wir sind daher der Ansicht, dass die Kosten für die Radsätze zu Lasten des verwendenden EVU gehen.

4. Fragen zum tatsächlichen Ereignisablauf – finden Sie den Ablauf richtig?

<p>Frage 1: Würden Sie selbst als Wagenhalter eine Werkstatt beauftragen, ohne anzugeben, was genau Sie von der Werkstatt wollen – ist das üblich?</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> •
<p>Frage 2: Wie sehen bitte Schäden aus, die Beschädigung bei Auflaufstoss zeigen? Ist das eindeutig?</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> •
<p>Frage 3: Wie sehen bitte Schäden aus, die Beschädigung bei Auflaufstoss zeigen? Ist das eindeutig?</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> •

Gibt es weitere Fragen zum Ereignisverlauf?

5. Was steht im AVV dazu?

Auszug aus Anlage 9 AVV – Anhang 1 – *Schadenkatalog*

		64		
		Anhang 1		
Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehlerklasse
Besondere Ereignisse Betriebliche Unregelmäßigkeiten	8			
	8.1			
	8.1.1	Entgleist	Aussetzen, nach Anhang 9 verfahren I+ K	5
	8.1.2	scharf aufgelaufen, unzulässiger Rangierstoß	Aussetzen, nach Anhang 9 verfahren I+ K	5

Auszug aus Anlage 9 AVV-. Anhang 9 – Checklisten in Vertragsversion 2022 (FEHLERHAFT!)

4	Ist der Wagen scharf aufgelaufen bzw. unzulässiger Rangierstoß	Ja	6	
		Nein	15.1	
5	Ist die Entgleisungsgeschwindigkeit bekannt?	Ja	7 / 7.1	Dokumentieren in km/h
		Nein	7 / 7.1	
6	Ist die Auflaufgeschwindigkeit bekannt?	Ja	7 / 7.1	Dokumentieren in km/h
		Nein	7 / 7.1	
7	Entspricht die Radreifendicke den Kriterien des Codes 1.1.1 des Anhangs 1? oder	Ja	8	Messen
		Nein	15.2	
7.1	ist bei Vollrädern die Rille zur Kennzeichnung der Mindestdicke sichtbar laut Code 1.2.1 des Anhangs 1?	Ja	8	
		Nein	15.2	

Auszug aus Anlage 9 AVV-. Anhang 9 – Checklisten in Vertragsversion 2021

4	Ist der Wagen scharf aufgelaufen bzw. unzulässiger Rangierstoß	Ja Nein	8 13.1	
5	Entspricht die Radreifendicke den Kriterien des Codes 1.1.1 des Anhangs 1? oder	Ja Nein	6 13.2	Messen
5.1	ist bei Vollrädern die Rille zur Kennzeichnung der Minstdicke sichtbar laut Code 1.2.1 des Anhangs 1?	Ja Nein	6 13.2	
6	Liegen die Maße für Sd, Sh, qR und der Abstand E innerhalb der zulässigen Grenzen?	Ja Nein	7 13.2	Für den Abstand E, Dreipunktmessung
7	Entspricht das Spurmaß (S _R) folgenden Kriterien: – höchstens 1426 mm? – mindestens 1410 mm bei Raddurchmesser > 840 mm? – mindestens 1415 mm bei Raddurchmesser ≤ 840 mm?	Ja Nein	8 13.2	
8	Hat der Wagen augenscheinlich gleiche Tragfedern?	Ja Nein	9 13.2	
9	Liegt die Pufferhöhe innerhalb der zulässigen Toleranz?	Ja Nein	10 13.2	Messen
10	Hat der Wagen Aufbauten (oder Ladung), die sich während der Fahrt verdrehen, verschieben oder sonst bewegen können?	Ja Nein	11 12	

01.01.2019

108

Anhang 9

11	Sind ausreichend äußerlich erkennbare Sicherungen für die Festlegung der beweglichen Aufbauten (oder der Ladung) vorhanden und wirksam?	Ja Nein	12 13.2	
12	Ist der Wagen ansonsten frei von sicherheitsrelevanten Schäden oder Mängeln?	Ja Nein	13.1 13.2	
Ergebnis der Lauffähigkeitsuntersuchung		Maßnahmen		
13.1	Der Wagen darf mit der angesprochenen Geschwindigkeit eventuell als außergewöhnliche Sendung befördert werden	Muster I erstellen, Wagen lauffähig melden		
13.2	Der Wagen darf in diesem Zustand nicht in Züge eingestellt werden	Muster I nicht erstellen, Wagen mit Angabe der Gründe nicht lauffähig melden		

Auszug aus Anlage 10 AVV – Teil B «*Behandlung von Wagen nach besonderen Ereignissen*»

2 Außergewöhnlicher Auflaufstoß

Wenn ein Güterwagen einen außergewöhnlichen Auflaufstoß erhalten hat, ist davon auszugehen, dass die Auflaufgeschwindigkeit größer als 12 km/h betrug. In diesem Fall sind folgende Überprüfungen vorzunehmen:

Radsätze gemäß Kapitel A, Ziffer 1.1.2, 1.1.3, 1.6, 1, 1.6.2, 1.8, 1.10 bis 1.17, 1.20 und 1.21.

Federn gemäß Kapitel A, Ziffer 2.1 bis 2.8

Untergestelle, Laufwerk und Drehgestelle gemäß Kapitel A, Ziffer 4.1 bis 4.6, 4.8 bis 4.12, 4.14 bis 4.18, 4.20, 4.21, 4.24, 4.25, 4.26

Zug- und Stoßeinrichtung Kapitel A, Ziffer 5.1 bis 5.6.1, 5.7, 5.9, 5.10, 5.13, 5.14.2, 5.15, 5.17, 5.18, 5.20

Wagenkasten und Bestandteile gemäß Kapitel A Punkt 6, sofern anwendbar

Bei Kesselwagen, Prüfung des Kessels gemäß Vorgaben des Halters

Wenn die Auflaufgeschwindigkeit nachweislich 25 km/h überschritten hat, müssen die Radsätze ausgebaut werden.

Ausgebaute Radsätze sind vor der Rücksendung so zu kennzeichnen, dass sie vom Wagenhalter oder dessen

Aufarbeitungswerkstatt als Radsätze mit einem außergewöhnlichen Auflaufstoß erkannt werden können (**Muster H^R**).

6. Fragen zum Prozess – was wäre das korrekte Vorgehen gewesen?

<p>Frage 1: War es richtig vom EVU, den Wagen mit Muster K weiterfahren zu lassen (und damit letztlich die Kontrolle über den Folgeprozess zu verlieren?)</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einerseits... • Und andererseits...
<p>Frage 2: Das EVU darf zahlen – reichen die Argumente des Halters – Ihrer Meinung nach – als Anspruchsgrundlage aus? Welche Anforderungen stellen Sie in Ihrem Unternehmen an die rechnungsbegründenden Argumente der Halter?</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...
<p>Frage 3: über welche Stationen läuft korrekterweise die Information über die Km/h beim Ereignis vom Ereignisort an EVU, an Halter und an die Werkstatt – <i>Wenn es keinen Stossdetektor am Wagen gibt?</i></p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...
<p>Frage 4 Über welche Stationen läuft die Information über die km/h beim Ereignis an EVU, Halter und an die Werkstatt – <i>wenn der Wagen mit Stossdetektor ausgerüstet ist?</i></p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • ...

7. Fragen zu den juristischen Aspekten

<p>Frage 1: Reichen die Angaben des Halters aus, um einen Erstattungsanspruch durch das EVU zu begründen?</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... •
<p>Frage 2: Anlage 10 unterscheidet in den Arbeitsanweisungen, ob der Auflaufstoss 12 km/h oder über 25 km/h betragen hat. Und wenn die Werkstatt die Aufprallgeschwindigkeit nicht kennt? Wer ist hier</p>	<p>Aus der Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... •

begründungspflichtig über die km/h?	
Weitere Auffälligkeiten des Falls?	Aus der Diskussion <ul style="list-style-type: none"> • ...

8. Tipps für den Falleinreicher EVU

Frage Welches praktische Vorgehen möchten Sie dem EVU empfehlen?	Aus der Diskussion <ul style="list-style-type: none"> • ... •
--	---

9. Termine

- Nächster kniffliger AVV-Fall des Monats: 17. Februar 2022
- Siegburger Erfahrungsaustausch Güterwagen-Instandhaltung: 16. Und 17. März 2022 – Darin auch Vorträge und Workshop zur Abgrenzung ECM Verordnung und AVV in der Praxis

10. Sonstiges

- Sie möchten selbst einen Fall aus Ihrer Praxis einbringen? Bitte um Kontaktaufnahme unter info@bahnverband.ch